



Die Lösung zur Organisation der Mobilitätshilfen

- Einfache und schnell einzuführende Lösung für die Planung, Verwaltung und Abrechnung der Mobilitätshilfen
- Reduzierung von Bürokratie
- Gesamte Infrastruktur kommt vom DMRZ. Software läuft im Internet-Browser
- Keine Investitionen auf Fahrgast-Ebene
- TAN Listen zur eindeutigen Identifizierung (Fahrten/Abrechnungsrelevante Daten)

Lösung für den Beförderungsdienst für schwerstbehinderte Menschen

OnTrabio - Die Lösung für Städte und Kommunen

Mit OnTrabio können Städte und Kommunen den vorgeschriebenen Beförderungsdienst für schwerstbehinderte Menschen effizient abrechnen, dokumentieren, kontrollieren und so den Personenverkehr im Sinne der behinderten Menschen vereinfachen.



Mehrwertsteuerberechnung Mobilitätshilfe

OnTrabio ist das einfache Programm zur Abrechnung von Leistungen im Rahmen der Mobilitätshilfe. Fahrdienste und Taxi können darüber einfach ihre Fahrten abrechnen. Erfahren Sie wie.

Transporteingabe



Städte und Kommunen die den Beförderungsdienst für schwerstbehinderte Menschen mit dem DMRZ umsetzen möchten, können das einfach und zeitnah tun.

Registrierung



Für die Eingabe und Abrechnung Ihrer Fahrten mit dem DMRZ benötigen Kommunen nur einen PC mit Internetanschluss und einen modernen Browser. Keine Softwareinstallation oder -updates nötig.

Fallbeispiel Stadt Karlsruhe



Über das DMRZ kann die Mobilitätshilfen einfach abgerechnet, verwaltet und geplant werden. Erste Kundin ist die Stadt Karlsruhe – und diese ist begeistert.

FAQ Ontrabio Fahrgäste



FAQ – Die häufigsten Fragen von Fahrgästen. Hilfe-Center Beförderungsdienst für Ontrabio vom DMRZ.

FAQ Ontrabio Beförderungsunternehmen



Hier finden Sie Antworten auf die häufigsten Anfragen zu der Umstellung des Beförderungsdienstes der Stadt Karlsruhe auf die Internetplattform des DRMZ.



Kundenstimmen

In Karlsruhe sind alle Beteiligten hoch zufrieden mit der Implementierung des DMRZ-Systems.

Auch behinderte Menschen möchten mobil sein

Städte und Kreise haben die Aufgabe, behinderten Menschen die Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben zu ermöglichen und in diesem Rahmen die Mobilität im Nahbereich sicher zu stellen. Das Deutsche Medizinrechenzentrum hat nun ein einfaches und günstiges System entwickelt, mit dem die Mobilitätshilfen abgerechnet, verwaltet und geplant werden können. Erste Kundin ist die Stadt Karlsruhe – und diese ist begeistert.

Die Ausgangssituation

Wir leben in einer mobilen Gesellschaft. Der Grad persönlicher Selbstständigkeit und Unabhängigkeit misst sich heutzutage in hohem Maße an der Mobilität des Einzelnen. Menschen mit Behinderungen haben auch den Wunsch, mobil zu sein. Die Teilhabe am gesellschaftlichen und kulturellen Leben ist für diese Personengruppe jedoch häufig eingeschränkt. Wegen Art und Schwere der jeweiligen Behinderung ist eine Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) nicht oder nicht überall möglich. Zahlreiche Stadt- und Landkreise bieten daher einen Beförderungsdienst für schwerstbehinderte Menschen an, um deren Teilhabe - zumindest im Nahbereich - sicherzustellen. Die Ausgestaltung eines solchen Mobilitätsangebotes ist von Kommune zu Kommune unterschiedlich. Sowohl die Anzahl dieser Sozialfahrten, der Fahrradius, die Höhe der Eigenleistung oder die Teilnahmevoraussetzungen als auch die zur Verfügung stehenden Fahrdienste und Fahrzeuge sowie die Abrechnungsmodalitäten hängen von regionalen Faktoren ab.

Ausgezeichnete Lösung für Städte und Kommunen

Die Initiative Mittelstand hat das DMRZ im Rahmen des Innovationspreises IT mit dem Prädikat "Best of 2012 E-Health" ausgezeichnet. Grundlage für diese Ehrung war der hohe Nutzwert und die Innovativität der Lösung des DMRZ.



Kostenlose Inklusivleistungen



wir Ihr Interesse geweckt? Dann legen Sie sich einfach einen unverbindlichen und kostenlosen Zugang beim DMRZ an, um unsere Software zu nutzen! Wir bieten für Städte und Kommunen die günstige Alternative zur Abrechnung der Mobilitätshilfe! Dabei profitieren Sie von einer Vielzahl an Inklusivleistungen und einer kinderleichten wie sicheren Abrechnung mit TAN/Blinden-TAN.

Auszeichnungen / Awards

Rechtliche Hinweise: * = Beim Deutschen Medizinrechenzentrum (DMRZ.de) bezahlen Sie nur 0,5% der Bruttoabrechnungssumme zzgl. MwSt. für die elektronische Abrechnung mit allen Krankenkassen + Kostenträgern.

** = %-Vorfinanzierung der Bruttorechnungssumme ggf. zzgl. MwSt.

(Vorfinanzierungszeitraum 60 Tage, Auszahlungsquote 100% minus der jeweiligen Factoringgebühr, keine zusätzlichen Kosten), nicht inbegriffen ist die Abrechnung der Gesundheitsleistungen

*2 = Für die Support-Hotline fallen keine extra Kosten an. Sie bezahlen nur die ortsüblichen Telefentarife. [Belegerfassung](#)

3 = "Kostenlose Software" bezeichnet die kostenlose Software-Nutzung (Pflegedienstsoftware, Therapeutensoftware + Krankentransportsoftware) bei kostenloser, gültiger Anmeldung für die DMRZ-Onlineplattform, Abrechnung ist kein Teil der Software. Bei der zusätzlichen Nutzung von Apps (mobile Dienste) fallen ggf. Verbindungskosten an.

Android, Google Play, Google und das Google Play-Logo sind Marken von Google Inc. Sämtliche Marken, eingetragene Warenzeichen und Produktnamen sind Eigentum des jeweiligen Inhabers. Sollten wir ein Marken- oder Warenzeichen irrtümlich benutzt oder einen

Copyright-Hinweis übersehen haben, teilen Sie uns das bitte mit.